



Auf einen Blick

Bayrisches Rotes Kreuz
Kreisverband Erding

Branche

Gesundheit/Sozialdienste

Nutzeranzahl

50

Sophos-Lösung

Sophos XG 210
APX 320

Sophos Partner

Network Partners GmbH

Sophos ermöglicht dem **BRK** eine sichere und effektive WLAN-Infrastruktur



Der BRK-Kreisverband Erding stand vor der Herausforderung, den unterschiedlichen Nutzergruppen seiner Einrichtung einen stabilen, flexiblen und vor allen Dingen sicheren Internetanschluss in verschiedensten Anforderungsprofilen bereitzustellen. Besonderes Augenmerk lag dabei auf darauf, dass die Lösung zentral zu verwalten ist und unterschiedliche Berechtigungen für Nutzer wie Notärzte oder die Haustechnik vergeben werden konnten. Mit Sophos Central in Kombination mit Sophos XG kann nun ohne großen Aufwand der Status und die Integrität sämtlicher Geräte eingesehen werden.



‘Für uns war es entscheidend, dass die Lösung zentral zu verwalten ist und wir unterschiedliche Berechtigungen für Nutzer wie z.B. Notärzte, Ausbildungskurse oder die Haustechnik vergeben konnten.’

Christian König
Ausbildungsleiter

Das Rote Kreuz ist Teil einer weltweiten Gemeinschaft von Menschen in der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, die Opfern von Konflikten und Katastrophen sowie anderen hilfsbedürftigen Menschen unterschiedslos Hilfe gewährt, allein nach dem Maß ihrer Not.

Das Bayerische Rote Kreuz (BRK) ist ein Landesverband des Deutschen Roten Kreuz e.V. Das BRK ist als einziger Landverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und kein Verein. Das BRK ist gegliedert in fünf Bezirksverbände und 73 Kreisverbände, zu denen auch der Kreisverband Erding mit 140 hauptamtlichen Mitarbeitern gehört. Zu den Gemeinschaften dieser Einrichtung gehören die Bereitschaften, das Jugendrotkreuz, die Wasserwacht mit der Kreiswasserwacht sowie die Wohlfahrts- und Sozialarbeit.

Die Herausforderung

Der BRK-Kreisverband Erding stand vor der Herausforderung, den unterschiedlichen Nutzergruppen seiner Einrichtung einen stabilen, flexiblen und vor allen Dingen sicheren Internetanschluss in verschiedensten Anforderungsprofilen bereitzustellen. Dabei bestand das Hauptproblem darin, dass das bestehende BRK-Netz für die geplanten Aufgaben nicht genutzt werden konnte. Ziel war deshalb der Aufbau eines eigenständigen Netzes für die verschiedenen Einsatzbereiche inklusive der Haustechnik, das möglichst flächendeckend auf dem ganzen Gelände funktionieren

soll. Die neue Lösung sollte auf die bestehende Topologie aufsetzen, flexibel sein, stabil laufen und einfach zu installieren sein. „Uns war es besonders wichtig, dass die Lösung zentral, zum Beispiel für die Administration oder Updates zu verwalten ist und wir unterschiedliche Berechtigungen für Nutzer wie Hauptamtliche, Notärzte, Ehrenamtliche, Ausbildungskurse oder die Haustechnik vergeben konnten“, so Christian König, Ausbildungsleiter beim BRK-Kreisverband Erding. Mit diesen Vorgaben trat die Einrichtung an das Erdinger Systemhaus Network Partners heran, um einen echten Mehrwert für Mitarbeiter, Gäste und Schulungsteilnehmer schaffen zu können.

Die Lösung

Heute besteht die Lösung auf dem BRK-Gelände aus der Sophos XG 210 und den Sophos Access Points APX320, da diese Kombination allen Anforderungen zu einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis gerecht werden konnte. Die XG Firewall sorgt für die nötige IT-Sicherheit und erkennt Malware-Exploits und Ransomware, bevor diese ins Netzwerk gelangen. Der zweite wichtige Punkt bei der Umsetzung waren eine flächendeckende und stabile WLAN Abdeckung, um die Ausbildung mit Online- Materialien zu ergänzen und anderen Gruppen wie Rettungskräften und Ehrenamtlichen einen Mehrwert zur Verfügung zu stellen. Mit den eingesetzten APX320 kann der Zugriff auf verwaltete Clients automatisch anhand des Integritätsstatus gesteuert werden. Zudem kombiniert Sophos Wireless die Leistungsstärke der Sophos Central Plattform mit dem sogenannten Security Heartbeat. So ist es möglich, den Sicherheitsstatus verbundener Endpoint- und mobiler Clients zu überwachen, bei Bedarf Maßnahmen zu ergreifen und damit das Risiko für Ihre vertrauenswürdigen WLANs deutlich zu verringern.

„Dank der Sophos-Technologien konnten wir den Aufbau eines eigenen, gegenüber dem Standardnetz der BRKs isolierten Internetzugangs für diverse Benutzergruppen unkompliziert in die Tat umsetzen“, so König. „Auch das Mischen von WLAN-Nutzung und LAN-Ports für verschiedene Anwendungen inklusive Hot-Spot-Funktion war schnell eingerichtet und wir haben dank des modularen Aufbaus zudem die Gewissheit, das System bei wachsenden Ansprüchen leicht erweitern zu können.“



‘Wichtig für uns war auch der variable Ansatz der Sophos-Lösung. Zukünftige Erweiterungen der WLAN-Abdeckung und die Anbindung externer Standorte sind einfach zu realisieren.’

Christian König
Ausbildungsleiter



Der Geschäftserfolg

Nach genauer Planung wurde die Installation und das Ausrollen auf dem BRK-Gelände zusammen mit Network Partners vorgenommen. „Die Installation verlief dank des hervorragenden Supports von Sophos und Network Partners sehr gut und reibungslos“, erklärt König. Außerdem waren aufgrund der selbsterklärenden Lösungen keine dedizierten Schulungen notwendig und auch das Erstellen von Vouchern für vorübergehende User-Zugänge war schnell erledigt.

Die Access Points waren über das zentrale Managementtool schnell eingerichtet und in unterschiedliche Benutzerkreise sowie Zugriffsrechte segmentiert. Die Einbindung der Haustechnik erfolgte über Kupferports und ein VLAN. Der modulare Aufbau macht zukünftige Erweiterungen der WLAN-Abdeckung einfach und die Anbindung externer Standorte ist einfach zu realisieren

Zur Verwaltung der Appliance und Access Points steht Sophos Central zur Verfügung und es kann ohne großen Aufwand der Status und die Integrität sämtlicher Geräte eingesehen werden. Mit den Richtlinientools sparen die IT-Verantwortlichen enorm viel Zeit und Ressourcen. Neue Geräte und Dienste können dank der automatischen Self-Service-Lizenzierung schnell eingerichtet werden. Die Überwachung und Benachrichtigung erfolgt in Echtzeit und der Administrator kann sich täglich, monatlich oder jährlich Einsicht in Netzwerknutzungs- und Sicherheitstrends anzeigen lassen. Statusinformationen zu Bedrohungen sowie Netzwerk- und Hardwareressourcen

können auf einen Blick eingesehen werden, wobei man wählen kann, ob alle Geräte gleichzeitig ausgewertet oder nur einzelne Installationen angezeigt werden. „Wir konnten nun digitale Inhalte in die Ausbildung mit integrieren, unseren Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen einen deutlichen Mehrwert in der Zeit zwischen ihren Einsätzen geben. Auch nicht zu vernachlässigen ist die Einbindung von Fahrzeugen in das WLAN um Updates auf die installierten Computersysteme zu bringen. Hier wurde das entsprechende WLAN hoch priorisiert um schnell wieder einsatzfähig zu sein“, so König.



Network Partners GmbH

Network Partners ist ein inhabergeführtes mittelständisches IT-Systemhaus. Seit unserer Gründung im Jahre 1995 entwickeln wir herstellerunabhängige, maßgeschneiderte IT-Konzepte und Lösungen und bieten individuelle Support-Services an. Durch unsere professionellen und innovativen IT-Lösungen tragen wir zur Produktivitätssteigerung unserer Kunden bei. Unsere Kunden profitieren von der Zuverlässigkeit, kurzen Reaktionszeiten, Flexibilität und Kompetenz unserer IT-Spezialisten.

Mehr Informationen

unter www.sophos.de

United Kingdom and Worldwide Sales
Tel: +44 (0)8447 671131
Email: sales@sophos.com

North American Sales
Toll Free: 1-866-866-2802
Email: nasales@sophos.com

Australia and New Zealand Sales
Tel: +61 2 9409 9100
Email: sales@sophos.com.au

Asia Sales
Tel: +65 62244168
Email: salesasia@sophos.com